

PRESSEINFORMATION – Vorankündigung

Global, national, regional – die Marktentwicklung fordert Fachleute zunehmend heraus

37. VDBUM Großseminar 2008

19. bis 23. Februar 2008, Maritim-Hotel Braunlage

- Die Lust an Leistung entschlüsseln und vermitteln
 - Fachthemenschwerpunkte: Maschinentechnik für Infrastruktur und Spezialtiefbau
 - Erwartete Teilnehmerzahl: 650
-

Ganz einig sind sich die Spitzenverbände der deutschen Bauwirtschaft in Ihrer Prognose für das nächste Jahr nicht: Während die Führung des Hauptverbandes der Deutschen Bauindustrie (HDB) einen moderaten Aufwärtstrend im nominalen Umsatz von 3 Prozent erkennt, ist der Zentralverband des Deutschen Baugewerbes (ZDB) überzeugt, dass dieser bei 1,5 Prozent hängen bleiben wird. Die unterschiedlich tiefe Einbindung in die schwächelnde Sparte des Wohnungsbaus mag der Schlüssel für die Differenz in der Betrachtung sein. Einig sind sich beide allerdings darin, dass neue investitionspolitische Akzente über das Jahr 2008 hinaus die Entwicklung stabilisieren müssen. Unabhängig davon wie sich die regionale oder nationale Baunachfrage entwickelt, gibt es weltweit zahlreiche Aufgaben zu bewältigen, und das auch für deutsche Ingenieure und Techniker sowie die Ausrüster von der Maschinenseite. Das 37. Großseminar trägt dieser Entwicklung mit der Programmgestaltung Rechnung.

Die deutsche Bauwirtschaft bietet eine Vielzahl von technisch anspruchsvollen Berufen, die in einem in Europa einmaligen und vorbildlichen Ausbildungssystem erlernt werden können. Regelmäßige Weiterbildung, wie sie unter anderem die VDBUM Service GmbH bietet, unterstützt die Baumaschinen-Ingenieure und Meister, die Leiter von MTA's und Bauausführende in verantwortlichen Positionen dabei, stets für die aktuellsten beruflichen Aufgaben gerüstet zu sein.

Managementthemen und technisches Fachwissen

Die Ansprache von Baumaschinenexperten, Baupraktikern mit Führungsverantwortung und Management beider Schwerpunktzielgruppen ist mit dem Programm für das Großseminar 2008 erneut konsequent gelungen. Übergreifend über mehrere Seminarblöcke gehören Vorträge zu von der EU vorgegebenen neuen Rechtsrahmen, zur Mitarbeitermotivation, Ausbildung, und zur Sicherheit zum Angebot.

Die Lust an Leistung ist ein Erfolgsfaktor, dessen immaterielle Kraft im Rahmen mehrerer Vorträge dargestellt wird. Dieses Lust-Prinzip treibt schließlich auch zu den enormen ingenieurtechnischen Entwicklungen an, die Bauverfahren optimieren und unter Umweltgesichtspunkten noch verträglicher machen. Es bestimmt ebenfalls die Perfektionierung komplizierter logistischer Prozesse und die Angebotsentwicklung für globale Märkte.

Auf die Frage, wie sich Maschinen oder auch deren wesentliche Komponenten ohne teure Mehr- oder Zusatzarbeit der weltweit unterschiedlichen Nachfrage anpassen lassen, haben findige Ingenieure erprobte Antworten parat.

Ein weiterer wichtiger Aspekt rankt sich um die Transparenz der Prozesse und die Transparenz des Maschineneinsatzes. War der VDBUM vor einigen Jahren einer der ersten Veranstalter, der dieses Thema sehr exklusiv für die Teilnehmer des Großseminars anbot und in der Folge regelmäßig vertiefte, wird in 2008 gezeigt, welchen Quantensprung die übergreifende High-Tech-Maschinenüberwachung mittlerweile absolviert hat. Transparent ist nicht mehr nur die Maschine mit all ihrem Wartungsbedarf, mit Einsatzunterstützung und Diebstahlschutz, Bedienung und Co. – transparent sind mittlerweile ganze aufeinander abgestimmte Prozesse oder Baustellenaktivitäten. Aus dem wachsenden Angebot und der steigenden Inanspruchnahme in der Praxis resultiert ein neuer Bedarf an vertrauensvollen Allianzen zwischen Anbieter- und Anwenderseite.

Sonderseminare und Workshops

Die auch diesmal wieder integrierten Sonderseminare sind als Bausteine separat buchbar. Sie sprechen Baufachleute mit Führungsverantwortung ebenso an, wie Leiter von MTA's oder Fuhrparkleiter. Die Sonderseminarblöcke laufen unter den Bezeichnungen „i=Infrastrukturmaßnahmen“ und „s=Spezialtiefbau unter dem Aspekt des Umweltschutzes“.

Im Block „i“ geht es um neue technische Lösungen und die richtige Konfiguration und den Einsatz von Maschinen und Fuhrparks für entsprechend definierte Aufgaben im

Zusammenspiel mit integrierten IT-Lösungen für Baumaschinen und Baustellen. Keine Infrastrukturmaßnahmen ohne Bodentransport und Verdichtung, insbesondere vor dem Hintergrund modernster Messverfahren zur Verdichtung und Abrechnung. Innerhalb des Sonderseminars „s“ spielt das Baulärm-Management bei innerstädtischen Baustellen eine Rolle.

Auch Spezialbohrverfahren in der Umwelttechnik, Umweltschäden auf Baustellen sowie Möglichkeiten der Altlastenbeseitigung werden von den Referenten dargestellt. Ein wichtiger Bestandteil sind die technischen Möglichkeiten der Nutzung und Erschließung von geothermischen Potenzialen. Abschließend werden Innovationen zu Rammverfahren, Rammgut und Maschinenteknik behandelt.

Technik zum Anfassen wird in zwei mehrfach parallel laufenden Workshops durch die Unternehmen Deutz mit aktuellen Lösungen in der Motorentechnik und Topcon mit technischen Möglichkeiten der Baustellenautomation geboten.

Motivierender Rahmen

Kein Großseminar geht ohne besondere Referate über die Bühne, die den mit Spannung erwarteten Rahmen bilden. In 2008 wird der Verhaltenswissenschaftler Dr. Klaus Dehner evolutionäre Erkenntnisse über menschliches Verhalten in seinem Vortrag „Lust an Leistung“ zur Eröffnung des Seminars vorstellen, während Dr. med. Axel Armbrrecht zum Thema: „Deutschland, Europameister im Übergewicht – Gesunde Ernährung“ den Teilnehmern zum Abschluss noch einige Denkeinheiten mit auf den Weg gibt.

Motivation – Organisation – Fachwissen – gesunde Lebensweise: Das Großseminar 2008 schließt nahtlos an die erfolgreichen Veranstaltungen der vergangenen fünf Jahre an, was die bisher registrierten Teilnehmermeldungen unterstreichen.

Informationen und Anmeldungen über die VDBUM Service GmbH unter: www.vdbum.de

Dieser Text umfasst etwa 5.000 Zeichen. Veröffentlichung honorarfrei. Beleg erbeten. Bei Bedarf können Fotos von vergangenen Veranstaltungen angefordert werden.

Serviceadresse für Rückfragen und Belegversand

VDBUM Service GmbH

Henleinstr. 8a, 28816 Stuhr

Tel.: 0421/22239-0

Fax: 0421/22239-10

E-Mail: service@vdbum.de

Internet: www.vdbum.de